

Studieninformation Proband

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns über Ihr Interesse an unserer Studie zur gesundheitlichen Wirksamkeit der Philippi-Methode. Durch Ihre Teilnahme geben Sie sich eine zusätzliche Chance, Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden zu stärken. Gleichzeitig erleichtern Sie zukünftigen Hilfesuchenden die Bewertung unserer Methode.

Zur Teilnahme an der Studie geeignet sind **Personen ab dem 17. Lebensjahr, die unter einer Angsterkrankung und/oder Depression leiden** und die auf der Suche nach mehr Gesundheit die Philippi-Methode kennen lernen möchten. **Voraussetzung für die Studienteilnahme ist eine ärztliche Diagnosebescheinigung, die nicht älter als 6 Monate ist.**

Zu den Studienerkrankungen zählen [mit ICD-10 Ziffern]

- Phobische Störungen [F40]
- Andere Angststörungen [F41] (z.B. Panikstörung und Generalisierte Angststörung)
- Posttraumatische Belastungsstörung [F43.1]
- Depressive Episode [F32]
- Rezidivierende depressive Störung [F33]
- Burnout, Erschöpfungsdepression [Z73]

Zu den Ausschlussdiagnosen gehören

Bei Vorliegen einer dieser Diagnosen ist eine Teilnahme an der Studie aus methodischen Gründen leider nicht möglich. Selbstverständlich können Sie die Philippi-Methode trotzdem für sich nutzen!

- **Bipolare affektive Störung (Zyklothymie, manisch-depressiv) [F31]**
- **Depression aufgrund von körperlichen Erkrankungen, z.B. bei Krebs [F06.3]**

Die Anmeldeunterlagen erhalten Sie von einem Biosens (= Anwender der Philippi-Methode) Ihres Vertrauens. Wenn Sie noch auf der Suche nach einem Biosens in Ihrer Nähe sind, können Sie sich gerne an unsere Biosensvermittlung wenden: Frau Margret Schnack, Tel. 02 61-87 67 03 92, Mail: Margret.Schnack@web.de). Nach Abgabe der Anmeldeunterlagen bei Ihrem Biosens, erhalten Sie in der Regel innerhalb von zwei bis drei Wochen einen Bescheid über Ihre Studienzulassung.

Bitte lesen Sie sich die untenstehenden Informationen zu den Studienbedingungen aufmerksam durch. Vielen Dank!

Wir wünschen Ihnen von Herzen alles Gute und vor allem gute Besserung.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. med. Julia Günther-Pusch
Studienleitung

BioMeZ-Studie 2020/2021

„Was macht die Angst & Depression so gefährlich?“

- Wirksamkeit der Philippi-Methode bei Angsterkrankungen und Depressionen

- Studie:** Die BioMeZ-Studie 2020/2021 „Was macht die Angst & Depression so gefährlich?“ ist eine ärztlich geleitete Studie zur gesundheitlichen Wirksamkeit der Philippi-Methode bei Probanden ab dem 17. Lebensjahr mit einer Angsterkrankung und/oder Depression.
- Konzept:** Ein-Gruppen-Vorher-Nachher-Vergleich mit modifiziertem Goal-Attainment-Scaling (GAS) und zwei standardisierten Fragebögen [Beck-Angst-Inventar (BAI), Beck-Depressions-Inventar-II (BDI-II)]
- Zeitraum:** Anmeldebeginn: 1. September 2020
Anmeldeschluss: 31. März 2021
Nacherhebungsende: 31. Juli 2021
- Biosens:** Voraussetzungen für die Probandenbetreuung:
- Fachausbildung zum Biosens
- Mitgliedschaft im EBB e. V.
- EBB-Schulung zur Probandenbetreuung
- Anmeldung:** - beim Biosens Ihres Vertrauens, Biosens finden: philippimethode.de/biosens-finden
- Biosensvermittlung: Margret.Schnack@web.de, Tel. 02 61-87 67 03 92
- Ablauf und Kosten:** - Als Proband erhalten Sie im Rahmen der Studie insgesamt 10 Biomeditations-Sitzungen bei Ihrem Biosens vor Ort.
- Die Sitzungen finden in der Regel einmal pro Woche statt (d.h. zwischen dem ersten und dem letzten Termin liegen ca. 10 Wochen).
- Probanden erhalten die Sitzungen zu einem ermäßigten Tarif von 40,- (Normaltarif 50,- €), davon gehen 10,- € als Spende an das Projekt „Kinder im Sternenland“ der Viktor Philippi Stiftung Gesundheit.
Mehr Infos unter: philippimethode.de/kinder-im-sternenland/
- Nach Ablauf der 10 Studiensitzungen gilt der Tarif Ihres Biosens vor Ort.
- Anonymität:** Persönliche Daten der Probanden werden ausschließlich für die Durchführung der BioMeZ-Studie 2020/2021 „Was macht die Angst & Depression so gefährlich?“ erhoben. Medizinische Angaben (z.B. Diagnosen) werden zu wissenschaftlichen Zwecken protokolliert. Sämtliche Daten werden anonym ausgewertet.
- Leitung:** Dr. med. Julia Günther-Pusch
- Unterstützer:** Die Studie wird von der Forschungs- und Lehrakademie für Bioenergetik und Bioinformatik initiiert und begleitet. Sie wird von der Viktor Philippi Stiftung Gesundheit, der Internationalen Ärztegesellschaft für Bioinformationstherapie e.V. und dem Europäischen Berufs- und Fachverband für Biosens (EBB) e.V. unterstützt.

Informationsblatt zur Philippi-Methode

Hier können Sie einige Erfahrungsberichte zur Biomeditation lesen:

philippimethode.de/category/erfahrungsberichte/erfahrungsberichte-bioenergetische-meditation/

Wir möchten Ihnen eine Methode vorstellen, die bereits vielen Menschen geholfen hat, gesünder zu werden: Die **Philippi-Methode**, die neben der **Bioenergetischen Meditation** (Abk. Biomeditation) das **Gesunde Denken** und die Anwendung der **Bioenergieprodukte** beinhaltet.

Die Biomeditation beinhaltet dabei das Auflösen von energetischen Blockaden auf seelischer, geistiger und körperlicher Ebene durch die Bioenergie in Verbindung mit positiver Bioinformation. Sie befreit zuerst die Seele des Menschen von Ängsten. Schon allein dadurch werden auch Geist und Körper des Menschen gestärkt. Die Bioenergie und die Bioinformation aktivieren die Abwehrkräfte des Organismus und stärken das Immunsystem, den Stoffwechsel und das Nervensystem auf natürlichem Weg. Körper und Psyche werden so in die Lage versetzt, sich selbst zu regenerieren. So können Selbstheilungsprozesse in Gang gesetzt werden.

Aufgrund ihres ganzheitlichen Ansatzes kann die Biomeditation unterstützend bei Ängsten, Depressionen, Burnout und innerer Unruhe eingesetzt werden, ebenso wie bei körperlichen Beschwerden aller Art (z. B. bei stressbedingten Erkrankungen, Infektanfälligkeit, chronischen Schmerzen, Erkrankungen des Bewegungsapparates, Herz-Kreislauf- und Atemwegserkrankungen, Stoffwechsel- und Magen-Darmbeschwerden, Unterleibsbeschwerden, Tumorerkrankungen usw.).

Warum zahle ich als Proband eine Gebühr für die Sitzungen?

„Die Biomeditation geht neue Wege. Sie stärkt die Gesundheit ganzheitlich und kämpft nicht gegen die Krankheit. Das ist ihr Erfolgsgeheimnis.“ Viktor Philippi

Die Philippi-Methode kann mit Stolz auf mehr als 15 Jahre Forschung zurückblicken. In dieser Zeit haben rund 20 Ärzte, Psychologen und Heilpraktiker sowie mehrere Hundert ausgebildete Biosens zur Planung, Durchführung und Auswertung von Studien wie dieser beigetragen; der größte Teil der Arbeit wurde und wird bis heute ehrenamtlich erbracht. Im Rahmen der inzwischen mehr als 20 Studien haben über 1.000 Probanden an Sitzungen teilgenommen und ihre Entwicklung mit Hilfe von Fragebögen dokumentiert. Mehr als 3/4 aller Probanden profitierten nachweislich von einer Teilnahme. Ihre Erfahrungen mit der Philippi-Methode teilen die Probanden mit uns in ihren persönlichen Erfahrungsberichten, die zusätzlich zu den Fragebögen abgegeben werden können.

Die Philippi-Methode ist eine Methode zur Stärkung der Gesundheit und nicht zur Behandlung oder Bekämpfung von Krankheiten; ärztliche Maßnahmen werden durch die Methode nicht geändert, ersetzt oder beeinträchtigt; ein gesundheitliches Risiko (wie bei der Testung von neuen Therapien oder Medikamenten im Bereich der medizinischen Forschung) besteht daher nicht.

Ihr Beitrag im Rahmen der Studie von 40 Euro pro Termin hilft Ihrem/Ihrer Biosens, seine/ihre Kosten im Rahmen der Studie zu decken; ein Viertel Ihres Beitrages geht als Spende an das Projekt „Kinder im Sternenland“ der Viktor Philippi Stiftung Gesundheit, das ins Leben gerufen wurde, um schwer kranken Kindern und ihren Angehörigen eine Unterstützung durch die Philippi-Methode möglich zu machen und zugleich im wunderschönen Park in Taubenheim ein paar unbeschwerte Tage zu verbringen.